

xxx 19. Oktober 1950

Lieber Frau Abramsky,

ich habe gehört, dass im September im literarischen Teil der Times eine Besprechung meines bei Ihnen erschienenen Buches erschienen sein soll. Könnten Sie mir die neueren Rezensionen, darunter auch diese, schicken? Bei dieser Gelegenheit möchte ich Sie auch fragen, ob es wahr ist, dass der literarische Teil der Times sich Ende des Sommers oder Anfang ~~xxx~~ Herbst ~~ix~~ mit mir im Zusammenhang mit der literarischen Diskussion in Ungarn beschäftigt hat? Und wenn ja, ob es möglich wäre, ein Exemplar auch dieses Artikels zu erhalten?

Es würde mich überhaupt interessieren, wie das Buch geht. Vielleicht schreiben Sie mir ein paar Zeilen auch darüber. Es wäre auch angenehm eine Information darüber zu erhalten, wie meine Honorarfrage momentan bei Ihnen steht.

Jedenfalls hätte ich die Bitte an Sie, mir einige Bücher zu besorgen, und zwar die von James Burnham, die ich für ein~~x~~ jetzt in Vollendung begriffenes philosphisches Buch "Die Zerstörung der Vernunft" brauche. Es würde sich um folgende Sachen handeln: The Managerial Revolution /dieses Buch ist in der Penguin-Serie erschienen/; The Machxvellians, ~~saxx~~ sowie sein letztes Buch, dessen Titel ich nicht genau kenne. Wenn diese Bücher in einer billigen Ausgabe oder eventuell antiquarisch zu haben sind, so würde ich dies vorziehen, weiß ~~ixh~~

MTA FIL. INT.
Lukács Arch.

ich auf diese "Meisterwerke" nicht zu viel Geld spendieren will.

Mit herzlichem Dank und herzlichen Grüßen

Ihr

Georg Lukács

MYA FIL. INT.
Lukács Archa